

QUARTALSMITTEILUNG
ZUM 31. MÄRZ 2019

MBB SE, Berlin

MBB in Zahlen

Drei Monate (ungeprüft)	2019 bereinigt* IFRS	2018 bereinigt* IFRS	Δ 2019 / 2018
Ergebniszahlen	T€	T€	%
Umsatzerlöse	128.466	117.839	9,0
Betriebsleistung	127.267	119.812	6,2
Gesamtleistung	129.609	121.603	6,6
Materialaufwand	-76.702	-74.762	2,6
Personalaufwand	-31.884	-27.535	15,8
EBITDA	13.289	12.880	3,2
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>10,4%</i>	<i>10,8%</i>	
EBIT	9.309	9.863	-5,6
<i>EBIT-Marge</i>	<i>7,3%</i>	<i>8,2%</i>	
EBT	8.924	9.453	-5,6
<i>EBT-Marge</i>	<i>7,0%</i>	<i>7,9%</i>	
Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	2.876	3.492	-17,6
EPS nach Bereinigungen in €	0,45	0,53	-15,1
Unbereinigtes Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	2.771	3.353	-17,4
EPS vor Bereinigungen in €	0,43	0,51	-15,7
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien	6.458	6.587	-2,0
Bilanzzahlen	31.03.	31.12.	
	T€	T€	%
Langfristige Vermögenswerte	247.509	217.487	13,8
Kurzfristige Vermögenswerte	492.931	508.170	-3,0
Darin enthaltene liquide Mittel**	365.322	376.204	-2,9
Gezeichnetes Kapital (Grundkapital)	5.941	6.587	-9,8
Sonstiges Eigenkapital	443.255	492.705	-10,0
Eigenkapital insgesamt	449.196	499.292	-10,0
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>60,7%</i>	<i>68,8%</i>	
Langfristige Schulden	89.583	78.132	14,7
Kurzfristige Schulden	201.661	148.233	36,0
Bilanzsumme	740.440	725.657	2,0
Nettofinanzschulden / Net Cash (+)**	297.500	312.325	-4,7
Mitarbeiter (Stichtag)	2.241	2.184	2,6

* Bereinigungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Abschreibung von im Rahmen von Kaufpreisallokationen aktivierten Vermögenswerten.

** Dieser Wert versteht sich inklusive des physischen Goldbestands und der Wertpapiere.

Geschäftsverlauf, Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Geschäftsverlauf

In den ersten drei Monaten 2019 konnte MBB ein Umsatzwachstum von 9,0 % auf 128,5 Mio. € und ein Wachstum des bereinigten EBITDA von 3,2 % auf 13,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahreszeitraum erzielen. Zu diesem erfreulichen Wachstum haben alle Konzerngesellschaften mit ihren insgesamt 2.241 Mitarbeitern beigetragen. Die EBITDA-Marge lag mit 10,4 % in etwa auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums, in dem sie 10,8 % betrug.

Alle Segmente der MBB konnten ihren Umsatz im ersten Quartal 2019 deutlich steigern. Besonders stark gewachsen sind dabei die Unternehmen DTS und Delignit, aber auch Aumann wuchs signifikant, insbesondere im Bereich E-mobility. Während DTS von der zunehmenden Aufmerksamkeit, die das Thema IT-Security im deutschen Mittelstand genießt, profitieren konnte, steigerte Delignit den Umsatz durch den Anlauf neuer Serienaufträge.

DTS gelang im Februar 2019 mit dem Erwerb von 66 % der Gesellschaftsanteile an der ISL Internet Sicherheitslösungen GmbH (ISL) ein entscheidender strategischer Schritt, um das eigene Profil als IT-Security Anbieter weiter zu schärfen. ISL ist ein führender deutscher Software-Hersteller für Netzwerkzugangskontrolle, einem Kerngebiet der IT-Security. Namhafte Unternehmen aus Industrie und Handel sowie Banken, Behörden und Forschungseinrichtungen setzen auf die von ISL entwickelte Software, um ihre IT-Infrastruktur vor dem unbemerkten Eindringen nicht-autorisierter Geräte sowie vor internen Angriffen zu schützen. ISL wird das Umsatz- und Ergebniswachstum der DTS in den nächsten Quartalen zusätzlich beschleunigen.

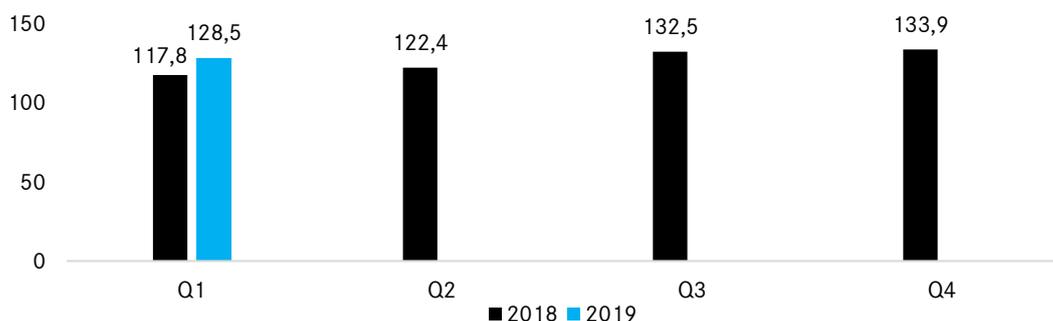
Zum Ende des ersten Quartals betrug das Net Cash im Konzern 297,5 Mio. €, wovon allein 257,5 Mio. € auf die Holding MBB SE entfielen. Dank der exzellenten Kapitalausstattung sieht sich MBB bestens für weitere Akquisitionen aufgestellt. Neben Unternehmenszukäufen für Tochterunternehmen plant MBB durch Akquisitionen neue Geschäftsfelder aufzubauen. Erstklassige Referenzen aus vorangegangenen Transaktionen und ein langfristiger Investitionsansatz sind dabei für Verkäufer von Unternehmen sehr überzeugende Argumente. MBB wird dadurch immer häufiger präferierter Ansprechpartner für Nachfolgelösungen.

Der Verwaltungsrat der MBB SE hat am 13. März 2019 beschlossen, von der auf der ordentlichen Hauptversammlung vom 28. Juni 2018 beschlossenen Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien Gebrauch zu machen und im Zeitraum vom 18. März 2019 bis einschließlich zum 2. April 2019 bis zu 646.775 eigene Aktien im Rahmen eines an alle Aktionäre gerichteten freiwilligen öffentlichen Rückkaufsangebots außerhalb der Börse zu erwerben. Das öffentliche Rückkaufangebot stellt aus Sicht der MBB eine vertragliche Verpflichtung dar, weshalb zum 31. März 2019 eine Verbindlichkeit in Höhe von 62,0 Mio. € passiviert wurde.

Am 5. April 2019 hat MBB bekannt gegeben, dass insgesamt 646.024 Stückaktien zu einem Preis von 96,00 € je Aktie zurück erworben wurden, was einem Anteil von 9,79 % des Grundkapitals der Gesellschaft entspricht. Die Abwicklung des Angebots erfolgte am 9. April 2019. Im Anschluss an die Abwicklung wurden sämtliche von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien, das heißt 659.249 Stückaktien, zum Zwecke der Kapitalherabsetzung eingezogen. Das Grundkapital der MBB SE beträgt nach Durchführung der Einziehung der eigenen Aktien und Wirksamwerden der Kapitalherabsetzung EUR 5.940.751,00 und ist in 5.940.751 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie eingeteilt. Die Liquidität des Konzerns verringerte sich in Folge der Abwicklung des öffentlichen Rückkaufangebots nach dem Quartalsstichtag um 62,0 Mio. €.

Ertrags, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage stellt sich weiterhin positiv dar. Der konsolidierte Umsatz des MBB-Konzerns liegt nach drei Monaten des Geschäftsjahres 2019 mit 128,5 Mio. € 9,0 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 117,8 Mio. €).

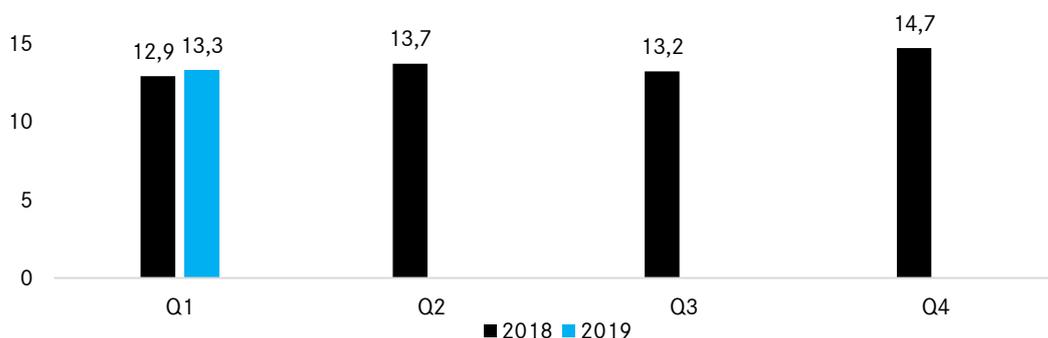
Umsatz nach Quartalen
in Mio. €

Die sonstigen betrieblichen Erträge von 2,3 Mio. € (Vorjahr: 1,8 Mio. €) beinhalten Erträge aus aktivierten Eigenleistungen von 0,7 Mio. €, Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren und andere Erträge aus Wertpapieren von 0,6 Mio. €, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von 0,4 Mio. € sowie weitere Erträge in Höhe von 0,6 Mio. €. Die aktivierten Eigenleistungen betreffen die Aktivierung von Entwicklungskosten bei der Aumann AG.

Die Materialaufwandsquote ist im Drei-Monats-Vergleich - im Verhältnis zur Betriebsleistung von 127,3 Mio. € (Vorjahr: 119,8 Mio. €) - gegenüber dem Vorjahr von 62,4 % auf 60,3 % gesunken, während sich die Personalaufwandsquote von 23,0 % im Vorjahr auf 25,1 % erhöht hat.

Über die zum Geschäftsjahresende 2018 streitbefangene Forderung eines ehemaligen Geschäftsführenden Direktors wurde inzwischen ein Vergleich geschlossen, der zu einer einmaligen Erhöhung des Aufwands und zur Bildung einer Rückstellung in Höhe von 0,4 Mio. € im 1. Quartal geführt hat.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) stieg um 3,2 % auf 13,3 Mio. € (Vorjahr: 12,9 Mio. €) bei einer Marge von 10,4 %. Nach Abschreibungen von 4,0 Mio. € ergibt sich ein bereinigtes EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 9,3 Mio. € (Vorjahr: 9,9 Mio. €). Bereinigt wurden dabei Abschreibungen auf Vermögenswerte in Höhe von 0,3 Mio. €, die im Rahmen der Kaufpreisallokation der USK und der vorläufigen Kaufpreisallokation der ISL aktiviert wurden.

EBITDA nach Quartalen
in Mio. €

Unter Berücksichtigung eines Finanzergebnisses von -0,4 Mio. € ergibt sich ein bereinigtes EBT (Ergebnis vor Steuern) in Höhe von 8,9 Mio. € (Vorjahr: 9,5 Mio. €). Das bereinigte Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen beträgt 2,9 Mio. € (Vorjahr: 3,5 Mio. €) oder 0,45 € pro Aktie im Drei-Monats-Zeitraum. Ohne Bereinigungen beträgt das Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen 2,8 Mio. € bzw. 0,43 € pro Aktie. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Anzahl der während der Periode ausstehenden Aktien berücksichtigt MBB die durch das öffentliche Rückkaufangebot verringerte Anzahl der ausstehenden Aktien zum Zeitpunkt des Beschlusses des öffentlichen Rückkaufangebots.

Das Eigenkapital beträgt zum 31. März 2019 449,2 Mio. € (31. Dezember 2018: 499,3 Mio. €). Der Rückgang in Höhe von 50,1 Mio. € resultiert aus der Erfassung einer Verbindlichkeit aus dem öffentlichen Rückkaufangebot und einer Put-Option aus dem Erwerb der ISL. Gegenläufig wirkten sich das positive Konzernergebnis sowie das sonstige Ergebnis aus.

Zum 31. März 2019 hatte der MBB-Konzern Finanzverbindlichkeiten von 67,8 Mio. € (63,9 Mio. € zum 31. Dezember 2018) und liquide Mittel inklusive Wertpapieren und physischer Goldbestände in Höhe von 365,3 Mio. € (376,2 Mio. € zum 31. Dezember 2018). Der Saldo aus den vorgenannten Verbindlichkeiten und Cash-Positionen des MBB-Konzerns beträgt somit 297,5 Mio. € (Net Cash) gegenüber 312,3 Mio. € am 31. Dezember 2018. Der Anstieg der Finanzverbindlichkeiten resultiert im Wesentlichen aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16. Nähere Informationen hierzu werden im Halbjahresfinanzbericht 2019 veröffentlicht.

Die Veränderung des Finanzmittelfonds beträgt in der Berichtsperiode -21,4 Mio. €. Die Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus dem Erwerb der ISL in Höhe von 6,4 Mio. €, aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von 5,8 Mio. € sowie aus Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 3,3 Mio. €.

Ausblick

Die Geschäftsführenden Direktoren erwarten für das Geschäftsjahr 2019 unverändert einen Umsatz von mehr als 550 Mio. € und ein EBITDA von mehr als 58 Mio. €.

Berlin, den 15. Mai 2019

Die Geschäftsführenden Direktoren der MBB SE

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2019 T€	01.01. - 31.03.2018 T€
Umsatzerlöse	128.466	117.839
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-1.199	1.973
Betriebsleistung	127.267	119.812
Sonstige betriebliche Erträge	2.342	1.791
Gesamtleistung	129.609	121.603
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-60.232	-57.751
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-16.470	-17.011
Materialaufwand	-76.702	-74.762
Löhne und Gehälter	-25.579	-22.019
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.305	-5.516
Personalaufwand	-31.884	-27.535
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.734	-6.426
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	13.289	12.880
Abschreibungen	-4.267	-3.540
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	9.022	9.340
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	177	74
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-562	-484
Finanzergebnis	-385	-410
Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.637	8.930
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.610	-2.306
Sonstige Steuern	-107	-107
Periodenergebnis	5.920	6.517
Ergebnisanteil nicht beherrschende Anteile	-3.149	-3.164
Konzernergebnis	2.771	3.353
Ergebnis je Aktie (in €)	0,43	0,51

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2019 T€	01.01. - 31.03.2018 T€
Konzernergebnis vor Bereinigungen	2.771	3.353
Ergebnisanteil nicht beherrschende Anteile	3.150	3.164
Periodenergebnis	5.921	6.517
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Zeitwertänderungen Anleihen und Gold	414	-1
Währungsumrechnung	98	-93
Posten, die künftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Zeitwertänderungen Aktien	8.709	-1.505
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	9.221	-1.599
Gesamtergebnis der Berichtsperiode	15.142	4.918
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	11.332	1.760
- Nicht beherrschende Anteile	3.810	3.158

Konzern-Bilanz

Bilanz	31.03.2019	31.12.2018
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Langfristiges Vermögen		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	18.568	10.526
Firmenwert	44.449	40.300
Geleistete Anzahlungen	552	549
Immaterielle Vermögenswerte	63.569	51.375
Grundstücke und Bauten		
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	59.022	55.508
Technische Anlagen und Maschinen	28.637	26.307
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.988	11.317
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.015	5.351
Sachanlagen	104.662	98.483
Wertpapiere des Anlagevermögens	70.684	59.459
Sonstige Ausleihungen	1.198	1.198
Finanzanlagen	71.882	60.657
Aktive latente Steuern	7.396	6.972
	247.509	217.487
Kurzfristiges Vermögen		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14.833	12.404
Unfertige Erzeugnisse	6.721	6.269
Fertige Erzeugnisse	11.751	13.154
Geleistete Anzahlungen	6.018	4.715
Vorräte	39.323	36.542
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	42.866	39.551
Vertragsvermögenswerte	104.295	99.622
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	11.621	15.710
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	158.782	154.883
Gold	2.958	2.879
Wertpapiere	5.759	6.350
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	8.717	9.229
Kasse	22	16
Bankguthaben	286.087	307.500
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	286.109	307.516
	492.931	508.170
Summe Aktiva	740.440	725.657

Bilanz Passiva (IFRS)	31.03.2019 ungeprüft T€	31.12.2018 geprüft T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.941	6.587
Kapitalrücklage	233.350	294.722
Gesetzliche Rücklage	61	61
Gewinnrücklagen	78.838	72.400
Nicht beherrschende Anteile	131.006	125.522
	449.196	499.292
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	35.832	36.554
Sonstige Verbindlichkeiten	6.725	1.456
Leasingverbindlichkeiten	6.488	2.431
Rückstellungen für Pensionen	23.445	23.511
Sonstige Rückstellungen	5.979	6.400
Passive latente Steuern	11.114	7.780
	89.583	78.132
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.802	22.197
Vertragsverbindlichkeiten	18.235	21.186
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.982	52.565
Sonstige Verbindlichkeiten	73.482	13.405
Leasingverbindlichkeiten	4.701	2.697
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	21.179	18.987
Steuerrückstellungen	1.578	2.755
Sonstige Rückstellungen	13.702	14.441
	201.661	148.233
Summe Passiva	740.440	725.657

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2019 T€	01.01. - 31.03.2018 T€
1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) vor Bereinigungen	9.022	9.340
Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge:		
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.267	3.540
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.681	-3
Verluste (+) / Gewinne (-) aus Abgängen von Finanzanlagen	-233	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	283	-92
	2.636	3.445
Veränderung des Working Capital:		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-6.127	-43.345
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-9.340	22.387
	-15.467	-20.958
Gezahlte Ertragsteuern (-) / Steuererstattungen (+)	-2.894	955
Erhaltene Zinsen	177	74
	-2.717	1.029
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-6.526	-7.144
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-984	-437
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-2.335	-6.366
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) in Finanzanlagen und Wertpapiere	-1.469	-7.140
Erwerb ISL	-6.938	0
(abzgl. erhaltener finanzieller Mittel)	570	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-11.156	-13.943
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Umplatzierung Aumann Aktien	0	102.117
Auszahlungen an Nicht beherrschende Gesellschafter	-103	-4
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	2.648	856
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-4.768	-1.488
Tilgung (-) von Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	-1.031	913
Zinsauszahlungen	-553	-439
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.807	101.955
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	-21.489	80.868
Auswirkungen von Wechselkursänderungen (nicht zahlungswirksam)	82	-20
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	307.516	233.816
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	286.109	314.664
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Kasse	22	13
Guthaben bei Kreditinstituten	286.087	314.651
Überleitung zum Liquiditätsbestand am 31.03.	2019	2018
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	286.109	314.664
Gold	2.958	1.897
Wertpapiere	76.255	49.134
Liquiditätsbestand am 31.03.	365.322	365.695

Segmentberichterstattung

01.01. - 31.03.2019 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	83.711	30.120	14.635	0	128.466
Andere Segmente	1	28	86	-115	0
Summe Umsatzerlöse	83.712	30.148	14.721	-115	128.466
EBIT vor Bereinigungen	7.687	1.044	1.006	-715	9.022
Abschreibungen	1.809	1.046	1.356	56	4.267
Investitionen	2.444	228	643	4	
Vermögenswerte des Segments	265.354	64.321	33.590		
Schulden des Segments	108.245	18.246	21.560		

01.01. - 31.03.2018 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	76.989	27.500	13.350	0	117.839
Andere Segmente	1	27	135	-163	0
Summe Umsatzerlöse	76.990	27.527	13.485	-163	117.839
EBIT	7.904	737	840	-141	9.340
Abschreibungen	1.728	1.191	610	11	3.540
Investitionen	1.880	2.874	2.048		
Vermögenswerte des Segments	278.997	67.669	13.911		
Schulden des Segments	145.229	19.941	6.520		

Finanzkalender

Hauptversammlung 2019

28. Mai 2019, 10:00 Uhr
in den Räumlichkeiten des Ludwig Erhard Hauses,
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin

Halbjahresbericht 2019

16. August 2019

Quartalsbericht Q3/2019

15. November 2019

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2019

Konferenzen

Hauck & Aufhäuser IB Stockpicker Summit

16.-17. Mai 2019

Lang & Schwarz Small-/Midcap Konferenz

5. Juni 2019

Quirin Champions Conference

12. Juni 2019

Commerzbank Sector Conference

28. August 2019

Berenberg & Goldman Sachs German Corporate Conference

24. September 2019

Deutsches Eigenkapitalforum 2019

25.-27. November 2019

Kontakt

MBB SE
Joachimsthaler Straße 34
10719 Berlin
Tel.: 030- 844 15 330
Fax.: 030- 844 15 333
www.mbb.com
anfrage@mbb.com

Impressum

MBB SE
Joachimsthaler Straße 34
10719 Berlin

